

Unterrichtsvorhaben für die EF

Thema	Die Liebe. Eine Wissenschaft? - Ovid. Ars amatoria
Textgrundlage	Ausgewählte Passagen aus Ovid. Ars amatoria [Ausgabe: P. Ovidius Naso. Amores. Ars amatoria. Metamorphoses, Berlin 1998 (Cornelsen)]
Inhaltsfeld	Welterfahrung und menschliche Existenz
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung der Lebenswirklichkeit und Lebensgefühl • Deutung von Mensch und Welt
übergeordnete und konkretisierte Kompetenzen	<p>1) Textkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorerschließung, Dekodierung und Rekodierung lateinischer Poesie • sinnstiftender Vortrag lateinischer Poesie unter Beachtung des Versmaßes 'Elegisches Distichon' • Analyse lateinischer Dichtung im Hinblick auf Inhalt, Aufbau, gedankliche Struktur und sprachlich-stilistische Gestaltung anhand signifikanter immanenter Kriterien • exemplarischer Nachweis des Zusammenhangs von Form und Funktion • Benennung typischer Merkmale der Textgattung 'Lehrgedicht' und exemplarische Erklärung ihrer Funktion • Einordnung der 'Ars amatoria' in ihren historisch-kulturellen Zusammenhang • Erläuterung der Bedeutung von Autor und Werk in ihrer Zeit <p>2) Sprachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • korrektes Anwenden der Fachterminologie in den Bereichen 'Metrik' und 'Stilistik' • themen- und autorenspezifische Erweiterung und Sicherung des Wortschatzes (Liebe; Ovid) unter Nutzung von aus der SI bekannter Methoden • kontextbezogenes Ermitteln der Bedeutung unbekannter Wörter und ihrer grammatischen Eigenschaften mithilfe des zweisprachigen Wörterbuchs 'Stowasser' • Nachweisen von sprachlich-stilistischer Durchformung und Metrik als Prinzip lateinischer Dichtung <p>3) Kulturkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herausarbeiten der Subjektivität der Wahrnehmung römischer Lebenswirklichkeit und des daraus resultierenden Lebensgefühls (gesellschaftliche Normen; Geschlechterrollen) • Vergleich der in der 'Ars amatoria' zum Ausdruck kommenden Welt- und Lebensauffassung mit der eigenen Lebenswirklichkeit sowie kritische Stellungnahme zu diesem Aspekt • Identifizierung von Liebe und Partnerschaft als Grundkonstante und Bedingtheit menschlicher Existenz • Erläutern der Haltung Ovids zur augusteischen Zeit und seines Selbstverständnisses
Unterrichtssequenzen	<ol style="list-style-type: none"> 1) Was will das Werk? - Das Proömium zu Buch I (I, 1-38) 2) Wo und wie findet man eine Frau? - invenire (z.B. I, 43-252) 3) Wie erobert man eine Frau? - capere (z.B. I, 265-662) 4) Wie bindet man seine Freundin an sich? - tenere (Auswahl aus Buch II) 5) Und was kann die Frau beisteuern? (Auswahl aus Buch III) 6) Abschlussprojekt: Antike Wandzeitungen